

## PRESSEMITTEILUNG

### Erster FlixTrain seit 24. März im Regelbetrieb

- ++ Kundenresonanz übertrifft Erwartungen: Über 80% Auslastung am Auftaktwochenende
- ++ Politik begrüßt neue Anbindung im Schienenverkehr
- ++ Weitere FlixTrain-Züge und Takterhöhung demnächst auf Stuttgart - Berlin
- ++ Integration in Fernbusnetz: Mehr Zubringer und optimierte Umstiege entlang der Trassen
- ++ „Fernbus und Schiene ergänzen sich perfekt“

**München/Hamburg/Köln, 27. März 2018** – Nach der Premierenfahrt am vergangenen Freitag pendelt der neue FlixTrain seit 24. März im Regelbetrieb zwischen Hamburg, Niedersachsen, dem Ruhrgebiet und Köln. André Schwämmlein, Geschäftsführer und Mitgründer, FlixBus: „Die Kundenresonanz zum Start hat unsere Erwartungen sogar noch übertroffen. Mit über 80% Auslastung war das ein mehr als vielversprechendes Auftaktwochenende.“ Bereits in den ersten 24 Stunden nach Start der neuen Webseite [www.FlixTrain.de](http://www.FlixTrain.de) Anfang März wurden rund 10.000 Tickets für die grünen Fernzüge gebucht. Besonders beliebt am Startwochenende waren die Verbindungen von und nach Niedersachsen. Einzelstrecken ab Münster und Osnabrück waren schon zum Start in den Fahrplanbetrieb nahezu ausgebucht. Trotz des großen Andrangs waren die ersten FlixTrain-Verbindungen pünktlich am Ziel.

Auch die Politik begrüßte das neue FlixTrain-Angebot. Dr. Bernd Althusmann, Niedersächsischer Minister für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung: "Ich freue mich, dass FlixTrain eine neue Verbindung im Schienenverkehr von Osnabrück nach Köln und Hamburg anbietet. Dadurch wird die Reise mit der Bahn für die Bürgerinnen und Bürger im westlichen Niedersachsen noch attraktiver."

Demnächst folgt eine weitere FlixTrain-Premiere auf der Strecke Stuttgart – Frankfurt – Hannover – Berlin. Hier wird zum Sommer der bestehende Takt auf zweimal täglich erhöht. Insgesamt 28 Ziele sind dann deutschlandweit per FlixTrain erreichbar. Ebenfalls bis Sommer wird auch die Integration der neuen FlixTrain-Verbindungen in das bestehende Fernbusnetz verbessert. Schon jetzt sind alle relevanten Haltestellen bis auf den Hauptbahnhof in Köln zeitgleich Umsteigepunkte in das FlixBus-Netz. Der Hauptbahnhof Düsseldorf ist hier ein zentrales Drehkreuz zwischen FlixTrain und Fernbus. Aktuell sind so vor allem internationale Destinationen wie Brüssel, Paris oder Antwerpen noch häufiger an deutsche Ziele entlang der FlixTrain-Trasse angebunden. So kann man ab sofort

**Pressekontakt**

Bettina Engert (FlixBus, Head of Corporate Communications)  
Birketweg 33 – 80639 Munich - Germany [presse@flixbus.de](mailto:presse@flixbus.de)  
// tel: +49 89 235 135 132

auch vom Bahnhof Hamburg Altona bis nach Brüssel reisen – mit dem Umstieg in Düsseldorf in den Fernbus. Bis zum Sommer wird hier die Anbindung an den FlixBus optimiert und Wartezeiten an Umsteigepunkten verkürzt. Auch Städte wie Bremen erhalten so indirekten Anschluss an die neue FlixTrain-Strecke. André Schwämmlein: „Fernbus und Schiene ergänzen sich perfekt. So schaffen wir ein noch attraktiveres Angebot im öffentlichen Fernverkehr.“ Über die Etablierung neuer Fernbusstrecken und optimierter Anschlüsse an reguläre Buslinien wird auch die Trasse Stuttgart – Berlin bis zum Sommer stufenweise in das deutschlandweite FlixBus-Netz integriert.

Tickets für die grünen Fernzüge sind seit 06. März ab €9,99 über die neue Webseite [www.FlixTrain.de](http://www.FlixTrain.de), per App, in FlixBus-Shops und in kooperierenden Reisebüros erhältlich. André Schwämmlein: „Wir stehen seit dem Start von FlixBus für bezahlbares Reisen und eine ökologische Alternative zum Auto. Unser Ziel muss es sein, noch mehr Menschen vom Umstieg auf öffentliche Verkehrsmittel zu überzeugen. Die Vernetzung von Bus und Schiene ist Teil eines nachhaltigen Konzepts für die Mobilität der Zukunft.“

Mit dem Netzausbau zum Sommerfahrplan kommen neben den FlixTrain-Zügen auch neue nationale und internationale Fernbuslinien hinzu. Allein im deutschsprachigen Raum werden bis Ende des Jahres 140 neue Halte angebunden. André Schwämmlein: „Wir erweitern aktuell unser Fernbus-Angebot in die Fläche. Hier profitieren gerade ländliche Regionen und kleinere Städte, die bis dahin noch keinen Fernbusanschluss hatten.“ Darüber hinaus werden bestehende Verbindungen aufgestockt und neue touristische Ziele angebunden. FlixBus investiert neben dem Angebotsausbau auch in die Weiterentwicklung des Busprodukts. Neue Services wie die Sitzplatzreservierung, On-Board-Entertainment und digitale Features in der FlixBus-App sind bereits in der Pilotphase. Bis Ende des Jahres werden diese flächendeckend verfügbar sein.

### Über FlixBus

FlixBus ist ein junger Mobilitätsanbieter und bietet unter den Marken **FlixBus** und **FlixTrain** eine neue Alternative, um bequem, preiswert und umweltfreundlich zu reisen. Dank eines einzigartigen Geschäftsmodells und innovativer Technologie hat das Startup innerhalb kürzester Zeit Europas größtes Fernbusnetz etabliert und integrierte 2018 die ersten grünen Fernzüge. Seit dem Start 2013 verändert FlixBus für Millionen von Menschen die Art zu Reisen in Europa und hat tausende neue Arbeitsplätze in der Branche geschaffen.

Von Standorten in Europa übernimmt das FlixBus Team Technologieentwicklung, Netzplanung, Betriebssteuerung, Marketing & Vertrieb und kümmert sich um Qualitätsmanagement und die stetige

### Pressekontakt

Bettina Engert (FlixBus, Head of Corporate Communications)  
Birketweg 33 – 80639 Munich - Germany [presse@flixbus.de](mailto:presse@flixbus.de)  
// tel: +49 89 235 135 132

Weiterentwicklung des Produkts. Buspartner aus dem regionalen Mittelstand verantworten den täglichen Linienbetrieb und die grüne FlixBus-Flotte. In Kooperation mit privaten Zugbetreibern ist der Mobilitätsanbieter seit 2018 mit FliXTrain auch auf der Schiene unterwegs. So treffen Innovation, Unternehmergeist und eine starke internationale Marke auf die Erfahrung und Qualität aus Tradition. Die einzigartige Kombination aus Technologie-Start-up, E-Commerce-Plattform und klassischem Verkehrsunternehmen konnte sich selbst gegen internationale Großkonzerne durchsetzen und hat die europäische Mobilitätslandschaft nachhaltig verändert. Weitere Unternehmensmeldungen und Bilder finden Sie im [Newsroom](#).

**Pressekontakt**

Bettina Engert (FlixBus, Head of Corporate Communications)  
Birketweg 33 – 80639 Munich - Germany [presse@flixbus.de](mailto:presse@flixbus.de)  
// tel: +49 89 235 135 132